



# PFARRBLATT

## Fehring - Hatzendorf

September - November 2022



GEMEINSAM + GLAUBEN + GESTALTEN



Foto: Felix Halbedl

## Herbst - Erntedank - Allerheiligen

Wir danken dir Gott, du Quelle des Lebens.

Du gibst uns die Erde zum Leben für alle Menschen, Tiere und Pflanzen.

Du wärmst uns mit den Strahlen der Sonne.

Gott, du Quelle des Lebens, wir sind reich.

Deine Erde beschenkt uns mit Blumen, Bäumen, Obst und Gemüse.

Aber oft genug (be)achten wir nicht das Wunder, das sich jedes Jahr aufs Neue voll-

zieht und wir gehen sorglos und zerstörerisch mit deiner Schöpfung um.

Wir haben im Überfluss zu essen. Wir werden täglich satt.

Und doch vergessen wir oft, danke zu sagen, denen die für uns sorgen und für uns arbeiten und auch auf dich, unseren Gott, vergessen wir.

Öffne uns die Augen, damit wir wieder staunen über die Strahlen der Sonne, über die Farben der Erde, über das Lachen der Kinder.

Quelle: Evang. Jugend Österreich



### FEHRING

Dienstag: 8-12 Uhr  
Donnerstag: 8-12 Uhr  
15-17 Uhr

03155/2363  
fehring@graz-seckau.at  
www.fehring.graz-seckau.at

### HATZENDORF

Mittwoch: 14-16 Uhr  
Donnerstag: 9-12 Uhr

03155/2267  
hatzendorf@graz-seckau.at  
www.hatzendorf.graz-seckau.at

## Wort des Pfarrers

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner unserer beiden Pfarrgemeinden!  
Ich hoffe, der Sommer hat Ihnen die Möglichkeit geboten, sich zu erholen und von der Alltagsroutine ein wenig Abstand zu gewinnen. Neue Kräfte zu sammeln ist wichtig, um in den verschiedenen Aufgaben bestehen zu können. Über einige Pfarrausflüge, welche die Gemeinschaft stärken, wird in diesem Pfarrblatt berichtet. Die allgemeine Lage in der Welt

ist gerade mehr zum Verzweifeln als zum Freuen. Auf die großen Dinge haben wir nicht immer unmittelbar Einfluss, aber im Kleinen, in unserem direkten Umfeld wirkt sich alles aus, was wir tun oder unterlassen. Warum nicht versuchen friedlich zu leben und mit den Mitmenschen gut auszukommen? Warum nicht sein Leben ein wenig umstellen, damit auch die Natur weiter leben kann?  
Vom 4. September bis 4. Oktober begehen die Christen den Monat der Schöpfung. Der Heilige Franziskus war eins

mit der Schöpfung Gottes; und dazu gehören nicht nur wir Menschen, sondern alle Tiere und Pflanzen. Viele klagen und jammern über den Zustand unserer Erde, aber nur wenige sind bereit, etwas zu tun, zu ändern. Unwissenheit kann es bei so vielen Informationen über den Klimawandel wohl nicht sein. Es tut not unsere Bequemlichkeit zu überwinden und unseren ressourcenverschwendenden Lebensstil zu hinterfragen. Setzen wir uns gemeinsam für diese eine Welt ein!

Pfarrer Christoph Wiesler

## Ehejubiläumsgottesdienst



©Foto: Thomas Meier

Wie alljährlich wurden die Ehepaare, die heuer ihr 25-, 30-, 40-, 50-, 60- oder 65-jähriges Jubiläum begehen, zu einem Dankgottesdienst eingeladen. Viele Jubelpaare haben die Einladung zu dieser Feier angenommen und für ihren bisherigen gemeinsamen Lebensweg Dank gesagt. Mit dem Segen über die Ehepaare wurde Gott auch um eine gute Zukunft gebeten. In Fehring waren auch Braut Bärin und Bräutigam Bär dabei, die noch von der letzten Familienmesse zurückgeblieben sind, wo es thematisch passend um das Sakrament der Ehe gegangen ist. Musikalisch wurde die feierliche Messe in Hatzendorf vom Kirchenchor und in Fehring vom Chor oafoch g´ungan gestaltet.



©Foto: Barbara Graf-Deimel

## Kräuterweihe



Ein herzliches Vergelt` s Gott den fleißigen Helferinnen der kfb Fehring, die auch heuer wieder duftende Kräuterbüschel gebunden haben. Diese wurden am Fest Mariä Aufnahme in den Himmel (15. August) von Pfarrer Christoph Wiesler gesegnet.

Mögen die Kräfte der Kräuter unter dem Segen Gottes heil machen, was innerlich und äußerlich erkrankt und verwundet ist.

Die Gottesdienstmitfeiernden konnten die Blumen- und Kräutergebinde mit großer Freude gegen eine Spende mit nach Hause nehmen. Die Spenden kommen einem karitativen Zweck zugute.

### Bauernregeln zu Maria Himmelfahrt

- Wer Rüben will, recht gut und zart, sä` sie an Maria Himmelfahrt.
- Hat Maria gut Wetter, wenn sie zum Himmel fährt, sie schöne Tag beschert.
- Wie das Wetter am Himmelfahrtstag, so es noch zwei Wochen bleiben mag.
- Mariä Himmelfahrt klarer Sonnenschein, bringt meistens viel und guten Wein.
- Wie das Wetter am Maria Himmelfahrtstag, so der ganze Herbst sein mag.
  - Maria Himmelfahrt, das wisse, gibt es schon die ersten Nüsse.

©Foto: kfb Fehring

## Billett-Aktion



©Foto: Iris Potzinger

Die Katholische Frauenbewegung der Region Feldbach hat eine Billettaktion zu Gunsten der Ukraine Flüchtlingshilfe gestartet. Es haben sich sieben Pfarren daran beteiligt. Ich konnte bereits 1.500 € an die Caritas Österreich für die Ukrainehilfe überweisen. Ein herzliches Dankeschön an Michael Potzinger, der das Design kostenfrei übernommen hat und an alle, die Billetts gekauft oder sich mit einer Spende beteiligt haben.

Iris Potzinger

## 15. Fußwallfahrt nach Mariazell



©Foto: Josef Koller

Vom 15. bis 19. Juni gingen 7 Damen und 3 Herren von Höflach nach Mariazell. Besonders stolz ist die Gruppe, dass sämtliche 154 Kilometer zu Fuss zurückgelegt wurden. Wir gingen 4,5 Tage um mit der Schönheit der Natur auf Augenhöhe zu sein und Zeit zu haben

das Grössere - Gott - zu erahnen. Bei unserem Bildstock in Schöneben hielten wir eine bewegende Andacht. Ein herzliches Dankeschön Sepp Lienhart, Martin Pierbaumer und Günter Macher, die uns mit dem Auto begleitet haben.

Josef Koller

## Caritas Haussammlung

36 Personen aus der Pfarrgemeinde Fehring haben heuer in den Monaten Februar bis Mai unter dem Motto „Unterwegs für Menschen in Not“ eine Haussammlung durchgeführt.

Das Ergebnis beträgt € 5.127,--.

10% davon bleiben bei der Pfarrcaritas. Herzlichen Dank allen SammlerInnen und SpenderInnen!



**Unterwegs für Menschen in Not**

# Erstkommunion in Fehring



©Foto: Linshalm Fotografie

## 2.a Klasse VS Fehring - Klassenlehrerin Astrid Gumhold

Bogdán Hanna, Hammer Valentina, Jovanic Lukas, Koller Sophia, Leitgeb Manuel, Macht Emil, Neubauer Marcel, Neuhold Lara, Pammer Jana, Posch Tobias, Prem Naomi, Steirer Leon, Tonweber Sarah, Winkler Pascal



©Foto: Linshalm Fotografie

## 2.b Klasse VS Fehring - Klassenlehrerin Hemma Wendler

Fuchs Lena, Grießbacher Amira, Grill Leonie, Hödl Moritz, Hödl Nico, Prasz Viktoria, Raidl Mario, Raidl Sabine, Reicher Michael, Reindl Tobias, Schnepf-Fischer Nina, Unger Florian, Unger Florian Ernst, Weber Philipp



©Foto: Linshalm Fotografie

Volksschule Hohenbrugg - Klassenlehrerin Kerstin Gindl  
Bauer Michael, Bruchmann Levin, Geiger Alexander, Gorditsch Laurena

Am Samstag, dem 14. Mai feierten die Kinder der 2. Klassen von Fehring und von Hohenbrugg mit unserem Herrn Pfarrer das Fest der Erstkommunion. Zum ersten Mal durften sie den Leib unseres Herrn Jesus bei diesem Gottesdienst empfangen. Dass diese Feier zum Fest wurde, verdanken wir auch der musikalischen Gestaltung von Eva Neubauer mit ihrer Musikgruppe, Helmut Wilfinger und den Kindern der Musikschule Fehring. Auf dem Kirchplatz sorgte die Stadtkapelle Fehring bei strahlendem Sonnenschein für eine festliche Stimmung. Möge Jesus wie ein guter Hirte unsere Erstkommunionkinder auf ihrem weiteren Lebensweg begleiten.

\*\*\*

Ich bin Manuel Leitgeb und war heuer eines der 32 Erstkommunionkinder in Fehring. Dieser Tag war schön und anstrengend für mich. Es war toll, als ich meine Freunde im Pfarrhof traf. Die Aufregung stieg, als die Musik zu spielen begann und ich mich mit meiner Taufpatin aufstellte. Ich hab mich ganz stolz gefühlt, als wir in die Kirche eingezogen sind - so viele Leute sehen dir zu. In der Kirche war ich nicht mehr so aufgeregt, da unsere Religionslehrerin, Frau Gertrude Unger, alles mit uns gut geübt hat. Die Tauferneuerung war für mich einer der schönsten Momente der Feier. Ich hatte die Taufkerze in der Hand und meine Patin legte mir die Hand auf die Schulter. Nervös bin ich dann schon etwas geworden, als ich vor dem Herrn Pfarrer stand und das erste Mal den Leib Christi empfangen habe. Es war eine tolle Feier, die mir noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Ich heiße Elisabeth Leitgeb und bin die Mama von Manuel. Er ist mein drittes Kind und trotzdem war es etwas Besonderes für mich. Es ist ein unbeschreibliches Gefühl, wenn man sieht, wie sich die Kinder nach allen Vorbereitungen auf das Fest freuen. Man ist immer angespannt wie das Wetter wird, ob es einen festlichen Einzug gibt oder nicht. Der Gottesdienst war wunderbar gestaltet. Die Texte der Erstkommunionkinder und die Lieder, welche die Kinder sangen, haben gut zum Thema „Ich bin der Weinstock“ gepasst. Ich fand es auch sehr schön, dass heuer erstmals die Taufpaten bei der Feier miteingebunden waren. Es war für mich eine besinnliche Feier und ich wünsche, dass auch andere Eltern diese schöne Erfahrung gemacht haben.

## Pfarrreise nach Tirol



©Foto: Karl Pfister

Am 30. Mai sind wir über Haus im Ennstal und den Chiemsee nach Tirol aufgebrochen. Am Achensee, dem „Fjord der Alpen“ stand eine Schifffahrt am Programm. Sie führte uns von Pertisau - vorbei an der Geisalm mit einem leider regenbedingt etwas getrübttem Blick auf das Karwendelgebirge - bis nach Scholastika. Danach besuchten wir das der Heiligen Notburga von Rattenberg gewidmete Museum in Eben, die als Volkshelilige verehrt und als Patronin der Dienstmägde gilt. Nach einer Andacht in der Notburga-Kirche haben wir bald unser Hotel in Obsteig erreicht.

Mit unserem Hotelchef und Bergführer Franz haben wir uns am Dienstag in Richtung Reutte aufgemacht. Durch das Gurgtal, vorbei am Fernsteinsee und kurz die Zugspitze im Blick war sie auf einmal da, die Fußgänger-Hängebrücke „highline 179“. Es war gut, dass es nach dem ersten Blick auf die 406 Meter lange und 114 Meter hohe offene Stahlkonstruktion mit dem Schrägaufzug gleich zügig nach oben ging. Und drei Drehkreuze später haben wir uns dann die entscheidende Frage gestellt „Trau ich mich oder nicht?“. Wir haben nicht lange nachgedacht, uns mutig auf die Brücke gewagt und sie überquert. Belohnt wurden wir mit einem wunderschönen Panoramablick. Das problemlose Einfädeln in die stark befahrene B 179 war wohl nicht zuletzt unserer Busaufschrift „start up Fahrschule“ zu verdanken.

Im Naturpark Tiroler Lech haben wir nahe dem beschaulichen Ort Namlos - mit seinem weit über die Grenzen Tirols hinaus bekannten Bürgermeister - in der Martinauer Au die Blüte des Frauenschuhs, einer geschützten Hochoorchideenart, bewundern dürfen. Danach sind wir dem „wilden“ Lech entlang bis nach Steeg am Fuße des Arlbergs gefahren, wo wir uns in der einzigen Käserei des Lechtals mit Milch- und Käsespezialitäten gestärkt haben. Die letzte Tagesetappe führte uns über die verlassen an-

mutenden Skiorte Lech, Zürs und St. Anton zur Wallfahrtskirche Maria Locherboden am Mieminger Plateau, wo das Mariahilfbild von Lucas Cranach verehrt wird.

Als Höhepunkt unserer Pfarrreise durften wir am Mittwoch mit Diözesanbischof Hermann Glettler in der Basilika St. Michael in Absam, dem wichtigsten Marienwallfahrtsort Tirols, eine Messe feiern. Auf einem Seitenaltar steht ein Gnadenbild der Gottesmutter, die der Legende nach in einer kleinen Glascheibe eines Bauernhauses Gestalt angenommen hat.

Rumpeldimpumpel - weg ist der Kumpel: Am Nachmittag wurden wir im Silberbergwerk Schwaz in die beschwerliche Welt der Bergknappen des Mittelalters zurückversetzt. Dafür sind wir mit der Grubenbahn in einer rasanten Fahrt, gebückter Haltung, mit Helm und wasserdichtem Mantel durch enge Gänge in den Berg eingefahren. Alle Kumpel sind wieder unbeschadet herausgekommen. Mit einer kurzweiligen Stadtführung in Innsbruck, Goldenes Dachl inklusive, endete der dritte Tag.

Am Donnerstag haben wir nach dem Besuch des Stiftes Stams mit dem frühbarocken Lebensbaum-Altar und mit Brot aus dem Klosterladen gestärkt, das Ötztal erkundet. Unsere Fahrt führte uns bis zum Gebirgs- und Bergsteigerdorf Vent auf knapp 1.900 m in der Gemeinde Sölden und zum Stuibenfall in Umhausen. Meterhoch ragen die Wasserfahnen in den Himmel, wenn beim Wasserfall über insgesamt 159 Meter und zwei Steilstufen die Wassermassen ins Tal stürzen. Wir durften dieses gewaltige Naturschauspiel dank eines Wege- und Plattformsystems mit 700 Stufen und einer Hängebrücke hautnah erleben. Am letzten Tag haben wir noch das Schloß Tratzberg mit dem Habsburgersaal und seiner beeindruckenden Innenhof-Fassadenmalerei besichtigt, ehe wir uns nach einem spontanen Stopp bei der Karlskirche in Volders auf die Heimreise begaben.

Anna Bauer

## Maiandacht am Nussberg



©Foto: Anneliese Mittendrein

Leider konnten wir wegen des schlechten Wetters nicht wie üblich die Prozession vom Mittendreinkreuz bis zur Bruchmannkapelle machen. Daher haben wir gleich in der Kapelle den Rosenkranz gebetet. Zum Abschluss gab es eine kleine Agape.

Es ist eine schöne Tradition, die hoffentlich weiterbesteht. Ein Danke an Vorbeter Hans Koller und an Erna Washuber, die sich um Blumenschmuck und Kerzen kümmert.

Anneliese Mittendrein

## Mariä Heimsuchung



©Foto: PCR-Team Weinberg

Am 2. Juli wird in Weinberg das Fest Mariä Heimsuchung gefeiert. Es ist das Patrozinium der Dorfkapelle und erinnert an den Besuch der schwangeren Maria bei Elisabeth. Im Anschluss an den festlichen Einzug der Vereine (Feuerwehren Weinberg u. Hohenbrugg, Musikverein Hatzendorf und ÖKB), zelebrierte Pfarrer Christoph Wiesler den Gottesdienst, der vom Chor oafoch g'sungan musikalisch gestaltet wurde. Nicht nur Weinbergerinnen und Weinberger, auch die Kinder der Volksschule Hohenbrugg und viele Leute aus den umliegenden Ortschaften waren vertreten. Die Vorbereitungen für den gelungenen Festtag trugen zur Dorfgemeinschaft bei. So wurde von einigen Frauen die Kapelle gereinigt und ein Kranz für die Kapellentür gebunden. Vielen Dank an alle Beteiligten!

Michaela Temmel u. Monika Mandl

# Sakrament der Firmung



©Fotos: Karl Kapper

In der Stadtpfarrkirche Fehring empfangen am 28. Mai 49 Jugendliche von Probst emeritus Johann Feischl das Sakrament der Firmung. Bei der Feier waren vor dem Altar Windräder in Regenbogenfarben zu sehen. In diese waren Gedanken über den Glauben geschrieben, die sich die Firmlinge in einer Firmstunde gemacht haben. Die Windräder sollen Zeichen dafür sein, dass wir uns alle, aber besonders die Neugefirmtten, immer wieder vom Heiligen Geist bewegen lassen dürfen. Manchmal nur ein wenig, manchmal vielleicht auch mehr. Möge die Liebe Gottes zu uns Menschen spürbar sein.



©Fotos: Karl Kapper



Danke unserer pastoralen Mitarbeiterin Renate Laller und den Firmbegleiterinnen für das Durchführen der Firmvorbereitung. Und ebenso allen, die zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben.

## Fronleichnam



©Foto: Pfarre Fehring

Mit der geschmückten Monstranz konnten wir heuer zu Fronleichnam nach zwei Jahren wieder eine festliche Prozession durch die Straßen der Stadt veranstalten. Damit drücken wir aus, dass Jesus Christus für uns Brot des Lebens ist. Die Kinder haben mit Leuchtern, Blüten und Glockengeläute dem Herrn den Weg bereitet. Bei den zwei Stationen - der Radkersburgerkapelle und am Hauptplatz - schloss die Andacht mit dem Segen für alle Bewohner der Pfarrgemeinde ab.

## Wallfahrt der Weltkirche

Wer sich bewegt, hinterlässt Spuren. Auf die Spuren von Menschen in der Region Südoststeiermark begeben wir uns auf der gemeinsamen Wallfahrt in der Pfarre Fehring. Gemeinsam machen wir im Gehen, Reden, Singen und im Beten eine solidarische Weltkirche erfahrbar. Eingeladen sind alle Interessierten aus der Region – und es werden auch einige Teilnehmer:innen aus Graz dabei sein. Die Wallfahrt wird vom Netzwerk Weltkirche (Caritas, Aktion Sei so frei, Aktion Familienfasttag, Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar, Missio und WeltHaus der Diözese Graz-Seckau) sowie der

Pfarre Fehring organisiert.

**Sonntag, 16. Oktober 2022**  
**15.00 Uhr**

Wir beginnen in der Pfarrkirche Fehring und gehen dann mit Zwischenstationen zur Kapelle am Kalvarienberg in Höflach, Zum Abschluss gibt es eine Agape.



## Rätsel für Kinder



Tim, Laura, Alexander und Mio freuen sich auf den Martinszug, für den sie extra schöne Laternen gebastelt haben. Doch die beiden Bilder sind nicht genau gleich. Es haben sich zehn Unterschiede eingeschlichen. Findest du sie?

Daria Broda, [www.knollmaennchen.de](http://www.knollmaennchen.de), In: [Pfarrbriefservice.de](mailto:Pfarrbriefservice.de)

## Firmung 2023



©Foto: Karl Kapper

### DU bist eingeladen

.... das Sakrament der Firmung zu empfangen!

.... wenn DU bereit bist, mit Gleichaltrigen und einem/er Firmbegleiter/-in dich darauf vorzubereiten.

.... wenn DU bereit bist, deine Pfarrgemeinde (besser) kennenzulernen.

.... wenn DU deine Zukunft christlich gestalten willst.

Der Firmtermin für 2023 steht noch nicht fest, wird aber bis zur Anmeldung bekannt gegeben.

Dein Anmeldeformular bekommst du Anfang Oktober im Religionsunterricht in der Mittelschule oder als Gymnasiast in der Pfarrkanzlei. Darin befinden sich alle wichtigen Informationen. Das Anmeldeformular bringst du dann persönlich in die Pfarrkanzlei. pM Renate Laller

## Pfarrblattspende

Wir bitten um eine finanzielle Unterstützung für die Herstellung des Pfarrblattes. Sie können Ihren Beitrag in der Pfarrkanzlei abgeben oder mit beiliegendem Erlagschein bzw. online einzahlen.

Vergelt´s Gott für Ihren Beitrag!

### **Spenden für das Pfarrblatt Fehring:**

Sparkasse Fehring  
IBAN AT45 2081 5000 4357 6867

Raiffeisenbank Region Fehring  
IBAN AT35 3807 1000 0000 3921

### **Spenden für das Pfarrblatt Hatzendorf:**

Raiffeisenbank Region Fehring  
IBAN AT30 3807 1000 0400 3224

# Chronik



## Pfarre Fehring

Theodor Donner-Hammerl, St. Martin/R.  
 Nino Mandl, Pertlstein  
 Luisa u. Maria Nehr, Petersdorf  
 Valentin Müller-Techt, Brunn  
 Emelie Rumpold-Platzer, Leitersdorf  
 Tobias Wawra, Fehring  
 Tristan Holzer, Niederfellabrunn  
 Emilia Polt-Konrad, Weinberg  
 Valentina Marie Wolf, Brunn  
 Sophia Maria Wiedner, Fehring

## Pfarre Hatzendorf

Mara Leitgeb, Fehring  
 Luisa Leopoldine Sack, Feldbach  
 Ella Maria Kaufmann, Graz  
 Emelie Schmidt, St. Martin an der Raab  
 Hannah Lisa Simon, Weinberg  
 Laura Alea Kahr, Weinberg  
 Michael Franz Josef Wallner, Stang

Gott, halte Deine schützende Hand  
 über sie und ihre Eltern!



## Pfarre Fehring

Christina Wilhelm u. Mario Posch,  
 Riegersburg  
 Sophie Glanz u. Norbert Sommersacher,  
 Graz  
 Eva Winkler u. Christoph Puffer, Feldbach

## Pfarre Hatzendorf

Birgit Payr u. Andreas Lipp, Eichkögl  
 Kerstin Zelger u. Richard Meier,  
 Lödersdorf  
 Stefanie Kaspar u. Lukas Rosenberger,  
 Graz  
 Elisa Fink u. Gernot Labent, Kalsdorf  
 Treuer Gott, segne diese Brautpaare!

# Ein Fest der Gemeinschaft



©Fotos: Felix Halbedl

# Pfarrfest Fehring



Ein herzlicher Dank allen, die zum Gelingen des Pfarrfestes beigetragen haben - den fleißigen Mitarbeiterinnen u. Mitarbeitern, der Stadtkapelle Fehring und natürlich allen Gästen. Nach zwei Jahren Pause kamen wieder viele ins Pfarrheimgelände. Beim heurigen Fest wurden Ukrainer, die in unserer Gemeinde untergebracht sind, zu einem Mittagessen von der Pfarrgemeinde eingeladen. Für die regionalen Warenkörbe, die verlost wurden, danken wir Fam. Hebenstreit, Milchhof Wurzingner, Bauernladen Fink, Fam. Reicher, Fam. Reindl und Fam. Zach.

©Fotos: Felix Haubertl

## Chronik

TOD



### Pfarre Fehring

Hermann Krenn, Schiefer, 86 Jahre  
 Rosalinde Matzhold, Petzelsdorf, 76 Jahre  
 Johanna Mayer, Fehring, 90 Jahre  
 Theresia Hardinger, St. Peter a. O., 92 Jahre  
 Eleonora Techt, Hohenbrugg, 84 Jahre  
 Friedrich Herbst, Petersdorf, 70 Jahre  
 Karl Heinz Hödl, Pertlstein, 80 Jahre  
 Olga Hofbauer, Fehring, 86 Jahre  
 Otto Lederer, Fehring, 88 Jahre  
 Thomas Niederl, Haselbach, 22 Jahre  
 Alois Singer, Brunn, 91 Jahre

### Pfarre Hatzendorf

Cäcilia Posch, Hatzendorf, 82 Jahre  
 Rosalinde Polt, Weinberg, 75 Jahre  
 Johann Bittner, Hatzendorf, 90 Jahre  
 Siegfried Ölweiner, Hatzendorf, 91 Jahre  
 Franz Laundl, Johnsorf, 89 Jahre

Gott, schenke ihnen die Freude  
 der Auferstehung!

## Der gute Witz

Ein Mann, der nur mehr drei Haare hat, kommt zum Frisör. „Bitte waschen und legen. Zwei nach rechts und eines nach links“, sagt er zum Frisör. Beim Waschen fällt ein Haar aus. „Entschuldigung mein Herr, was machen wir jetzt?“. Antwortet der Mann: „Machen Sie einfach einen Mittelscheitel.“ Beim Frisieren passiert es leider wieder, das nächste Haar fällt aus. „Was machen wir nun?“ fragt der Frisör verzweifelt. „Tja, kämmen Sie das Haar bitte einfach ganz wild nach hinten!“

## Ministrantenausflug



© Foto: Pfarre Fehring

Am 11. Juni fuhren wir mit dem Zug nach Kapfenberg und gelangten über einen steilen Waldweg zur Burg Oberkapfenberg. Unterwegs war unser Pfarrer Christoph sehr umweltbewusst und sammelte den Müll am Boden ein, um ihn richtig zu entsorgen. Das Programm begann mit einer spannenden Greifvogelschau, bei der wir unter anderem eine Schneeeule und einen Geier sahen, die ganz knapp über uns hinweg flogen. Nach der Vorstellung konnten wir die Vögel in den Volieren näher betrachten. Schließlich erwartete uns ein netter Herr, um uns durch die Burg zu führen. Wir konnten uns als Burgfräulein und Burgherren verkleiden, um uns besser in die alte Zeit zu versetzen. Wir sahen den Keller samt Verlies, den Burghof, den Festsaal und die Turmspitze. Zu Mittag ließen wir uns in der Burgtaverne nieder, wo das Personal von unserem Suppenwunsch überfordert war. Nach dem Essen gingen wir noch zur Loretokapelle, wo wir Gott für den schönen Tag dankten. Beim Rückweg durch die malerische Altstadt genossen wir köstliches Eis. In einem Park nahe des Bahnhofs klang unser Ausflug bei Spaß und Spiel aus. Das gemeinsame Zugfahren ist sehr lustig und unterhaltsam. Wir danken unserem Pfarrer für den tollen Ausflug und freuen uns schon auf das nächste Jahr. Hannah Kern & Tobias Hartinger

## Allerheiligen - Allerseelen



© Foto: BilderBox.com

Zu allen Zeiten gab es Menschen, die ein Leben der Gottes- und Nächstenliebe geführt haben. Ohne diese „Heiligen“ wäre die Menschheit ein ziemlich egoistischer Haufen. Einige von ihnen wurden offiziell „heilig gesprochen“ und ihre Namen stehen im Heiligenkalender. Aber die meisten sind unbekannt. Die katholische Kirche gedenkt all dieser kostbaren Menschen, die jetzt in Gott leben und für uns bitten, am „Fest aller Heiligen“. Es wird seit dem 9. Jahrhundert am 1. November gefeiert und wurde früher in der Pfingstzeit begangen. Der Nachmittag des Allerheiligentages steht schon im Zeichen von „Allerseelen“.

Der Allerseelentag wurde im 9. Jahrhundert eingeführt und ist dem Gedenken an alle Verstorbenen („alle Seelen“) gewidmet. Der Friedhofsbesuch und das Schmücken der Gräber sind Ausdruck der Dankbarkeit, der Liebe und des Glaubens an das ewige Leben. Die katholische Kirche ruft zum Gebet für die Verstorbenen auf. Das Gebet, vor allem in der Messfeier, soll den Verstorbenen, wenn sie noch der Läuterung bedürfen, auf dem Weg zur Vollendung helfen. Karl Veitschegger

## Minilager Hatzendorf



© Foto: Pfarre Hatzendorf

Für vier Tage begaben sich im August alle 14 Ministrantinnen und Ministranten der Pfarre Hatzendorf in die Schlagbauerhütte in Haselbach bei Weiz. Umsorgt wurden sie von der Lagerleiterin Andrea Gollowitsch, zwei Begleiterinnen, dem Pfarrer und einem Praktikanten.

Ballspielen, Kartenspielen, Wettbewerbe, Planschen in der nahe gelegenen Raab, ein Lagerfeuer und viele andere Aktivitäten standen am Programm. Die Eltern verwöhnten uns mit Keksen und Kuchen, die sie mitgegeben haben. So ein Lager ist immer eine gute Möglichkeit, um die Gemeinschaft zu stärken und es soll die Kinder motivieren weiterhin gerne ihren Dienst am Altar zu verrichten.

Wir danken Andrea, dass sie alljährlich zur Freude der Kinder und deren Eltern, dieses Lager veranstaltet.

## Wienausflug der Minijugend



© Foto: Pfarre Fehring

Frühmorgens brachen 10 ältere Ministranten des Pfarrverbandes und der Pfarrer mit dem Zug zu einem Ausflug nach Wien auf. Unser Ziel war der Stephansdom. Nach Anlaufschwierigkeiten bekamen wir unsere gewünschte Eintrittskarte und konnten so mit dem Lift auf den Nordturm fahren, wo die bekannte Pummeringlocke hängt. Bei der Besichtigung der Katakomben wünschte uns der Führer „Have fun!“, ehe wir die unzähligen Knochen des mittelalterlichen Friedhofs und die Särge der Kardinäle sahen. Auf den Südturm gingen wir zu Fuß über eine Wendeltreppe. Die Mühe hat sich für den grandiosen Ausblick gelohnt. Obwohl der Pfarrer für ein alternatives Mittagessen geworben hat, wurde er von einer kleinen Mehrheit überstimmt. Gestärkt ging es zum Prater, wo so manch Unerschrockener sich in die Geisterbahn setzte oder bei anderen Attraktionen durchschütteln ließ. Spätabends kamen wir zufrieden mit dem Zug zuhause an.

seit 1967

# autOKalcher

www.autokalcher.at FEHRING

Raiffeisenbank Region Fehring

WIR MACHT'S MÖGLICH.

www.melnebank.cc

Einrichtungswerkstätte Gross GmbH & Co KG  
Weinberg a.d. Raab 108 | 8350 Fehring  
+43 (0) 664 15 21 364 | erich@gross-design.at

IDEEN  
GEGEN  
NORMEN  
GROSS

Rechnungswesenpartner für EPU, Kleinst- und Kleinunternehmen

## Kettner.

BUCHHALTUNG & CO.

Kettner KG | Grazer Straße 1 | A-8350 Fehring  
T: +43 (0)664 435 27 31 | E: beratung@kettner.at

Buchhaltung • Jahresabschluss • Mahnwesen •  
Kalkulation • Kostenrechnung • Controlling •  
Planrechnungen • Budgetierung • Gründungsberatung

Malerbetrieb

## Pölz & Wagner OG

- Malerei - Anstrich  
- Fassaden - Gerüstverleih

Mobil: 0664/320 54 86  
www.poelz-wagner.at

Elektroinstallation | smart home | Brandmeldetechnik | Fachmarkt | Energieversorgung | Red Zac Shop

## Lugitsch

S.IN.N – VOLLE ENERGIE – MIT SICHERHEIT

Gniebing • Fehring • Bad Gleichenberg • Bad Radkersburg  
www.e-lugitsch.at

## Winkler

Bäckerei-Konditorei-Café  
Hauptplatz 8, 8350 Fehring  
03155/2263  
www.winkler-fehring.at

Foto: Sebastian Friedl

ESSEN auf Rädern

GASTHOF-HOTEL \*\*\*

## GASSLWIRT

Gasthof-Hotel „Gasslwirt“ . Gradwohl KG . Quergasse 2 . 8350 Fehring  
Telefon +43 (0)3155 2358 . office@gasslwirt.com . www.gasslwirt.com

Juwelen Uhren

## WEHAPP

... immer gut beraten!

## GASTHOF KRAAXNER

Hatzendorf 23 | 8361 Fehring | 03155/2471 | info@gasthof-kraxner.at

# WEINGUT KAPPER

Weingut Familie Kapper, Brunn 14, 8350 Fehring  
www.weingut-kapper.at

## LUTTERSCHMIED

Wir planen und bauen Wünsche!

Wie gut sehen Sie eigentlich? Jetzt zum **Sehtest!**

Optik Ruck

FEHRING NORD  
03155 40695  
FELDBACH  
Bürgergasse 5  
03152 5915  
www.optik-ruck.at  
Brillen. Kontaktlinsen.

www.steinreinisch.at

## REINISCH STEINTECHNIK

Franz Karner 0676 88 240 813  
f.karner@stein.at  
8330 Feldbach - Mühlendorf 3



# Gottesdienste im Pfarrverband Fehring - Hatzendorf

- Sonntag, 4.9. **23. Sonntag im Jahreskreis**  
8.30 Uhr Hl. Messe in Hatzendorf  
10.00 Uhr Hl. Messe in Fehring
- Samstag, 10.9. 18.00 Uhr Hl. Messe in Fehring
- Sonntag, 11.9. **24. Sonntag im Jahreskreis**  
8.30 Uhr Hl. Messe in Hatzendorf  
10.00 Uhr Hl. Messe in Fehring  
  
15.00 Uhr Andacht bei der Notburgakapelle in Haselbach
- Mittwoch, 14.9. 18.00 Uhr Patroziniumsmesse in Höflach
- Samstag, 17.9. 18.00 Uhr Hl. Messe in Fehring
- Sonntag, 18.9. **25. Sonntag im Jahreskreis**  
8.00 Uhr Eucharistische Anbetung in Hatzendorf  
8.30 Uhr Hl. Messe in Hatzendorf  
10.00 Uhr Hl. Messe in Fehring
- Sonntag, 25.9. **26. Sonntag im Jahreskreis**  
8.30 Uhr Erntedankgottesdienst in Hatzendorf  
10.00 Uhr Erntedankgottesdienst in Fehring  
Wir bitten um eine Spende für die Caritas.
- Samstag, 1.10. 14.00 Uhr Begegnungsgottesdienst für ältere und kranke Menschen in Fehring - Es besteht die Möglichkeit zum Empfang der Krankensalbung.
- Sonntag, 2.10. **27. Sonntag im Jahreskreis**  
8.30 Uhr Hl. Messe in Hatzendorf  
10.00 Uhr Hl. Messe in Fehring
- Samstag, 8.10. 18.00 Uhr Hl. Messe in Fehring
- Sonntag, 9.10. **28. Sonntag im Jahreskreis**  
8.30 Uhr Hl. Messe in Hatzendorf  
10.00 Uhr Hl. Messe in Fehring
- Samstag, 15.10. 18.00 Uhr Hl. Messe in Fehring
- Sonntag, 16.10. **29. Sonntag im Jahreskreis**  
8.30 Uhr Hl. Messe in Hatzendorf  
10.00 Uhr Hl. Messe in Fehring  
  
15.00 Uhr Wallfahrt der Weltkirche in Fehring

- Samstag, 22.10. 19.00 Uhr Hl. Messe in Fehring
- Sonntag, 23.10. **30. Sonntag im Jk - Sonntag der Weltkirche**  
8.30 Uhr Hl. Messe in Hatzendorf  
10.00 Uhr Hl. Messe in Fehring  
MISSIO bittet um eine Spende für die ärmsten Diözesen der Welt.
- Samstag, 29.10. 18.00 Uhr Hl. Messe in Fehring
- Sonntag, 30.10. **31. Sonntag im Jahreskreis**  
8.30 Uhr Hl. Messe in Hatzendorf  
10.00 Uhr Hl. Messe in Fehring
- Dienstag, 1.11. **Allerheiligen**  
8.30 Uhr Hl. Messe in Hatzendorf mit Gedenken an die im letzten Jahr Verstorbenen  
10.00 Uhr Hl. Messe in Fehring  
13.00 Uhr Wortgottesdienst am Friedhof Hatzendorf  
14.00 Uhr Wortgottesdienst am Friedhof Fehring
- Mittwoch, 2.11. **Allerseelen**  
18.00 Uhr Hl. Messe in Fehring mit Gedenken an die im letzten Jahr Verstorbenen der Pfarre
- Samstag, 5.11 18.00 Uhr Hl. Messe in Fehring
- Sonntag, 6.11. **32. Sonntag im Jahreskreis**  
8.30 Uhr Hl. Messe in Hatzendorf  
10.00 Uhr Hl. Messe in Fehring
- Samstag, 12.11. 18.00 Uhr Hl. Messe in Fehring
- Sonntag, 13.11. **33. Sonntag im Jahreskreis**  
8.30 Uhr Hl. Messe in Hatzendorf  
10.00 Uhr Hl. Messe in Fehring  
Wir bitten um eine Spende für die Caritas.
- Samstag, 19.11. 14.00 Uhr Hl. Messe in Hatzendorf (Elisabethfeier der kfb und des Seniorenbundes)
- Sonntag, 20.11. **Christkönig**  
8.30 Uhr Hl. Messe in Hatzendorf  
10.00 Uhr Hl. Messe in Fehring
- Samstag, 26.11. Adventkranzsegnungen in den Ortschaften
- Sonntag, 27.11. **1. Adventsonntag**  
8.30 Uhr Hl. Messe in Hatzendorf  
10.00 Uhr Hl. Messe in Fehring

Kurzfristige Änderungen sind möglich!

## IMPRESSUM

Herausgeber: Pfarre Fehring  
Grazerstraße 10, 8350 Fehring; T: 03155/2363, M: fehring@graz-seckau.at  
Hersteller: Druckhaus Scharmer GmbH, 8330 Feldbach  
Kommunikations- und Mitteilungsorgan des Pfarrverbandes  
Fehring-Hatzendorf, erscheint viermal jährlich



Gedruckt nach der Richtlinie des Österreichischen Umweltzeichens "Druckerzeugnisse", Druckhaus Scharmer, UW-Nr. 950